

Wachstumsfonds Deutschland: Mehr als eine Milliarde Euro zugesagt

[illegible]

Investmentperiode nach knapp vier Jahren erfolgreich abgeschlossen.

- Portfolio bietet Investoren einen diversifizierten Zugang in die Assetklasse European Venture
- Zusagen an 46 Venture Capital-Fonds und fünf Co-Investments. Aktuell ca. 550 innovative Technologieunternehmen über die Fondsinvestments erreicht, darunter 28 Unicorns
- Positive Wertentwicklung des Portfolios und bereits erste Rückflüsse an Investoren

Der Wachstumsfonds Deutschland hat seine Investmentperiode zu Ende September erfolgreich abgeschlossen: Seit Start der Investitionstätigkeit Anfang 2023 hat der Fonds innerhalb von knapp vier Jahren sein Fondsvolumen von über einer Milliarde Euro vollständig zugesagt. Insgesamt hat der Wachstumsfonds Deutschland in 46 VC-Fonds sowie – über direkte Co-Investments – in fünf Scale-ups, also innovative Technologieunternehmen auf Wachstumskurs, investiert. Über den Wachstumsfonds und dessen Portfoliofonds wurden bislang mehr als 550 innovative Technologieunternehmen finanziert. Im Portfolio befinden sich dabei bereits zum aktuellen Zeitpunkt 28 Unicorns, also Unternehmen mit einer Bewertung von mindestens einer Milliarde US-Dollar.

Der Wachstumsfonds Deutschland gehört zu den größten Venture Capital (VC)-Dachfonds, die jemals in Europa aufgelegt wurden. Neben den Ankerinvestoren Bund und KfW Capital speiste sich der Fonds zu rund 70 Prozent aus dem Kapital von privaten institutionellen Investoren, darunter Versicherer, Versorgungswerke, Stiftungen, Vermögensverwalter, und große Family Offices (vgl. PE vom 22.11.2023: Final Closing „Wachstumsfonds Deutschland“: 1 Mrd. Euro zur Stärkung des europäischen und deutschen Venture Capital-Ökosystems | KfW).

Stefan Wintels, Vorstandsvorsitzender der KfW und Aufsichtsratsvorsitzender von KfW Capital: „Der innovative ‚Wachstumsfonds Deutschland‘ zeigt eindrucksvoll, wie privates und staatliches Kapital gemeinsam einen Beitrag zur Stärkung des Innovationsstandorts Deutschland und Europa leisten können. Es ist eine Win-win-Situation eingetreten: Es konnten beachtliche zusätzliche Mittel für innovative Unternehmen mobilisiert und damit das deutsche und europäische Innovationsökosystem nachhaltig gestärkt werden. Davon profitieren aber nicht nur junge Unternehmen und ihre Beschäftigten, sondern auch die Investoren des Fonds, die an der erfolgreichen Entwicklung des Portfolios partizipieren. Zu Recht ist der Wachstumsfonds Deutschland ein exzellentes Best Practice-Beispiel für das erfolgreiche Zusammenspiel von privatem und staatlichem Kapital.“

Dr. Jörg Goschin, Vorsitzender der Geschäftsführung von KfW Capital: „Dank einer disziplinierten und effizienten Investmentstrategie und unter Verfolgung des Pick-the-best-Ansatzes ist es KfW

Capital als Anlageberater gelungen, in kurzer Zeit das eingesammelte Kapital in stark performende VC-Fonds und Start-ups zu investieren. Wir sehen bereits in der frühen Phase ein diversifiziertes, sich sehr gut entwickelndes Portfolio. Die Investoren des Wachstumsfonds Deutschland profitieren dabei von unserer Investmentexpertise und unserem breiten Marktzugang, auch mit Blick auf potentielle Co-Investment-Opportunitäten.“

Das Portfolio ist über Sektoren und Entwicklungsphasen hinweg diversifiziert: 45 Prozent der Zusagen entfallen auf Information and Communication Technology (ICT), 28 Prozent auf Life Science und 27 Prozent auf weitere Investitionsfelder wie Industrial- oder Climate Tech. Beim Phasenfokus liegt der Schwerpunkt mit 57 Prozent im Growth-Bereich, 31 Prozent entfallen auf die Early Phase und 12 Prozent auf Generalisten. Der erfolgreiche Portfolioaufbau spiegelt sich auch in der bisherigen Wertentwicklung wider.

KfW Capital hatte den Wachstumsfonds Deutschlands im Auftrag des Bundes und der KfW konzipiert und strukturiert und ist als Anlagevermittler und -berater mandatiert. Die Verwaltung des Fonds erfolgt durch die Fonds-Service-Plattform Universal Investment Gruppe.

Weitere Informationen unter: www.kfw-capital.de/newsroom/wachstumsfonds-Deutschland

https://www.kfw.de/%C3%9Cber-die-KfW/Newsroom/Aktuelles/Pressemitteilungen-Details_909248.html